



## IFSC Lead Weltcup im Kletterzentrum Imst

Nach einem 14 m langen Überhang und 21 m über Grund die letzte Schlinge einhängen ist das Ziel der Kletterathleten beim Imster Bewerb zum Weltcup im Seilklettern.

Am 19. und 20. August trifft sich die Weltelite des Klettersportes um die Routen am Imster Sonnendeck zu bewältigen. Routen die von den internationalen Routensetzern Tage vorher klettert worden sind. Die so selektiv sein müssen, dass am Ende nur ein Athlet als Sieger feststeht.

Doch im dorthin, ins Finale, zu kommen, sind Qualifikation und Halbfinale zu überstehen. Bei der Qualifikation muss jeder Kletterer 2 Routen im „flash modus“ klettern. Mittels Videoaufzeichnung wird den Athleten vorgezeigt, wie die Routen geklettert werden sollten, aber die wenigsten schaffen diese dann auch tatsächlich.

26 Athleten erreichen das Halbfinale und jetzt muss sich jeder einzelne die Route selbst anschauen – 6 min stehen dafür zur Verfügung (= on sight modus). Während dieser Besichtigungszeit müssen Griff- und Bewegungskombinationen erkannt und die beste Lösung für den Weg zum möglichen TOP, dem Endpunkt jeder Route, gefunden werden.

Letztendliche werden es 8 Athleten sein, die dann beim großen Finale um den Sieg beim IFSC Weltcup in Imst klettern.

Das hier die Athleten aus Österreich mitmischen werden ist Tradition und es gab in Imst noch nie ein Finale ohne Österreicher und das seit 1997! Jakob Schubert (Innsbruck) hofft nach zahlreichen 2. Plätze nun auch in Imst endlich ganz oben zu stehen. Bei den Damen gilt Pilz Jessica (NÖ) als Österreichs größte Hoffnung. Wobei die Oberländerinnen Katharina Posch (Imst) und Magdalena Röck (Landeck) nicht zu vergessen sind. Diese müssen vor allem mit Janja Garnbret aus Slowenien kämpfen, denn sie hat beim Jugendeuropacup in Imst gezeigt was sie zu Leisten in der Lage ist. Aber auch die jungen Österreicher werden ihre Chance zu nützen wissen.

Bei freiem Eintritt wird wieder ein Kletterspektakel am Sonnendeck in Imst geboten und 2015 hat nicht einmal der Starkregen das Finale verhindert.

### **Das Programm: Freitag, 19. August:**

9:00 – 15:00 Uhr: Qualifikation auf zwei Routen

18:30 – 22:00 Uhr: Halbfinale der besten 26 Damen und Herren

### **Samstag, 20. August:**

19:00 – 22:00 Uhr: Finale der besten 8 Damen und Herren

Helmut Knabl